

# Titlis Bergbahnen mit positiver Sommer-Bilanz und Ausblick

Die Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis ziehen eine positive Bilanz der Sommersaison und rechnen mit einem Rekordergebnis bei den Einzelreisenden im Ende Oktober zu Ende gehenden Geschäftsjahr. Der Fokus liegt künftig auf Einzelreisenden und regionalen Gästen.



Der neu erbaute Jochpass-Trail.

Bild: Roger Gruetter / Titlis Bergbahnen

Von den drei Hauptgästesegmenten Einzelreisende, Gruppen und Schneesport hätten die Einzelreisenden in dieser Sommersaison am stärksten zugelegt, heisst es in einer Mitteilung am Montagabend. Bereits am 8. August sei der millionste Gast am Titlis begrüsst worden.

Die Strategie, das Gästesegment der Einzelreisenden zu stärken sowie neue Angebote zu entwickeln, zahle sich aus. Als Beispiele nennt das Unternehmen neue Angebote wie die Adventure Parks, Bike Trails, Spielplätze oder die Seilrutsche «Zip Line». Mit der Erweiterung der Angebote und Aktivitäten im Gebiet Trübsee sollen vermehrt regionale Gäste angezogen werden, die Position im Schweizer Markt gestärkt und Einzelreisende aus internationalen Märkten angesprochen werden.

Für die kommende Wintersaison 2018/19 ist das Unternehmen dank der grossen Investitionen in den Schneesport sehr zuversichtlich, heisst es weiter. Sorge bereite hingegen die Schliessung von drei Hotels in Engelberg in diesem Jahr. Im März war ein Zusammenschluss der Bergbahnen Titlis und Brunni gescheitert. Die Preisvorstellungen in Bezug auf eine Übernahme von Brunni durch Titlis würden «zu stark auseinanderliegen», hiess es damals zur Begründung. (sda awp)

Publiziert am Dienstag, 04. September 2018